
Freie Demokraten im Hessischen Landtag

ERSATZSCHULFINANZIERUNG

12.04.2013

„Wir begrüßen das neue faire und transparente Modell der Ersatzschulfinanzierung. Damit kann das Ersatzschulfinanzierungsgesetz auf den Weg gebracht werden“, so Mario DÖWELING, schulpolitischer Sprecher der FDP-Fraktion im hessischen Landtag.

Döweling weiter:

„Das Stufenmodell zur Ersatzschulfinanzierung stellt sicher, dass die rund 185 Ersatzschulen eine ausreichende Finanzierung erhalten werden. Diese stützt sich auf die Vollkostenberechnung an den Staatlichen Schulen, so dass sichergestellt wird, dass die Berechnung fair und transparent erfolgt. Die allgemeinen Ersatzschulen werden bis 2022 den einheitlichen Prozentsatz von 85% erhalten. Die Zuschussquote für die Förderschulen wird auf 90% festgesetzt. Die Ersatzschulen erhalten eine deutliche strukturelle Verbesserung der Finanzierung. Es ist hervorzuheben, dass die Landesarbeitsgemeinschaft der freien Schulen in Hessen (AGFS) betont, dass Hessen durch die Berücksichtigung der Vollkosten und des Inflationsausgleich vorbildlich vorgeht und ein zukunftsweisendes, faires sowie transparentes Finanzierungsmodell umsetzen wird.

Die FDP-Fraktion unterstützt die Ersatzschulen, die durch ihre Angebote das öffentliche Schulsystem bereichern und derzeit etwa 50.000 Schülerinnen und Schüler beschulen. Wir werden sie auch in Zukunft unterstützen.

Wir danken allen Beteiligten, die im Rahmen des „Runden Tisches“ an dem neuen Finanzierungsmodell konstruktiv mitgearbeitet haben, so dass dieses nun auf den Weg gebracht werden kann. Die Zustimmung der Verbände zeigt, dass es richtig war getreu dem Motto „Gründlichkeit geht vor Schnelligkeit“ zu handeln. Die Ersatzschulen erhalten nun Planungssicherheit und können ihre erfolgreiche Arbeit in den einzelnen Schulen fortsetzen.“

Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag

Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de